

Hilfe bei drohendem Wohnungsverlust

Hilfe bei drohendem Wohnungsverlust

Wir beraten und unterstützen Sie, wenn die Gefahr besteht, dass Sie Ihre Wohnung verlieren. Es ist wichtig, dass Sie uns möglichst schnell kontaktieren. Ansonsten kann es passieren, dass Sie eventuelle Fristen nicht einhalten können oder zusätzliche Kosten entstehen.

Was machen wir?

- Wir prüfen ob es möglich ist, dass die Mietschulden übernommen werden
- Wir prüfen ob die Räumungsklage rechtmäßig ist
- Wir beraten Sie zu möglichen wirtschaftlichen Hilfen
- Wir prüfen ob Sie Anspruch auf Wohngeld oder andere Wohnhilfen haben
- Wir beraten zu persönlichen Hilfen ([Schuldnerberatung](#), sozialpädagogische Hilfen)

 [Mehr erfahren](#)

Welche Unterlagen brauche ich?

- Pass oder Personalausweis von allen Personen, die in der Wohnung leben
- Mietvertrag, wenn Sie haben den Brief in dem die Miete erhöht wurde
- Monatliche Kosten der Wohnung
- Mahnungen, Kündigungen und Räumungsklagen mit Kuvert, als Zustellnachweis
- Nachweis über das Einkommen
- Nachweis über die letzte bezahlte Miete
- Vollständige Kontoauszüge der letzten drei Monate
- Vermögensnachweise falls vorhanden (beispielsweise Kfz, Lebensversicherung, Bausparvertrag)
- wenn Sie haben: Nachweis über Schulden, Kredite, Unterhaltszahlungen oder andere Verbindlichkeiten
- wenn Sie haben: Scheidungsurteil, Sorgerechtsnachweis
- wenn Sie haben: Mutterpass

Das Angebot ist kostenfrei.

Sie finden uns in den [Sozialbürgerhäusern \(SBH\)](#). Um herauszufinden welches SBH für Sie zuständig ist, geben Sie Ihre Adresse  [in das Suchfeld](#) ein.

Bitte machen Sie einen Termin bei uns aus: "Fachstelle zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit"

**Dieser Text enthält Informationen zu folgenden Suchbegriffen:
Kündigung, Räumungsklage, Räumungsurteil**